



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 19.03. bis 20.03.2023

Kriminalitätslage:

Pkw-Reifen zerstochen

Im Tatzeitraum vom 18.03.2023 / 12.00 Uhr bis zum 19.03.2023 / 14.15 Uhr zerstachen unbekannte Täter in der Straße der Befreiung in Wittenberg jeweils einen Reifen an Pkw Hyundai.

Diebstahl von Kennzeichentafeln

Wie der Polizei angezeigt wurde, haben unbekannte Täter in der Zeit vom 16.03.2023 / 12.00 Uhr bis zum 19.03.2023 / 15.30 Uhr von einem Pkw Opel beide Kennzeichentafeln entwendet. Das Fahrzeug war in der Fichtestraße in Wittenberg abgestellt.

Unbekannte schnitten Plane auf

Unbekannte Täter haben im Tatzeitraum vom 19.03.2023 / 08.30 Uhr bis zum 20.03.2023 / 01.15 Uhr Am Heideberg in Apollensdorf-Nord die Plane eines Aufliegers circa 40 Zentimeter aufgeschnitten. Nach Angaben des Anzeigenerstatters sei nichts entwendet worden, vermutlich, weil sich nur Plastikmüll darauf befand. Das Gespann war auf einem seitlich der Fahrbahn befindlichen Parkplatz im dortigen Gewerbegebiet abgestellt.

Verkehrslage:

Eigenen Angaben zufolge befuhr der 58-jährige Fahrer eines Nissan am 19.03.2023 um 17.25 Uhr die B 187 aus Richtung Coswig kommend in Richtung Klieken. Als er bei Grün die Kreuzung der Anschlussstelle A 9 befuhr, kam es zum Zusammenstoß mit einem VW, dessen 39-jähriger Fahrer die Autobahnabfahrt aus Richtung München kommend befuhr und bei Rot die B 187 in Richtung Autohof überquerte. Der VW-Fahrer sowie die beiden Insassen, darunter ein Kind wurden leicht verletzt. Zwei Personen wurden ins Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden. Zeugen bestätigten die Angaben des Nissan-Fahrers.

Wildunfall

Am 19.03.2023 befuhr eine 39-jährige Mercedes-Benz-Fahrerin um 10.10 Uhr die K 2231 aus Richtung Reuden kommend in Richtung Klöden. In der Kurve kreuzte von rechts kommend ein Dachs die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Der Dachs verendete am Unfallort.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Fahrzeugführer befuhr am 19.03.2023 um 22.35 Uhr in Zschornowitz die Carl-von-Ossietzky-Straße, wobei er nach rechts von der Fahrbahn abkam und einen Gartenzaun beschädigte. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt.

Zeugen nach Verkehrsunfall mit verletzter Radfahrerin und Unfallflucht gesucht

Am 20.03.2023 befuhr eine 56-jährige Radfahrerin um 10.10 Uhr in Jessen den Geh- und Radweg der Rosa-Luxemburg-Straße aus Richtung Einkaufsmarkt kommend in Richtung Kreisverkehr. Als sie sich in Höhe der Einmündung zur Bahnhofstraße befunden habe, sei ein unbekannter Fahrzeugführer mit einem roten Kleinwagen älteren Modells, welcher ebenfalls die Rosa-Luxemburg-Straße aus gleicher Richtung befuhr, zügig nach rechts in die Bahnhofstraße abgebogen ohne dabei die vorfahrtsberechtigten Radfahrerin zu beachten. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, musste sie, ihren Angaben zufolge, stark bremsen, wobei sie zu Fall kam und sich leicht verletzte. Am Fahrrad entstand Sachschaden. Der Pkw-Fahrer soll ohne anzuhalten weitergefahren sein. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernen vom Unfallort wurde eingeleitet. Nach Angaben der Radfahrerin sollen sich im Einmündungsbereich mehrere Personen befunden haben, welche als mögliche Zeugen in Betracht kommen. Die Polizei bittet diese oder mögliche weitere Zeugen, die Angaben zum Unfallgeschehen und / oder zum Fahrzeug sowie zur Identität des Fahrzeugführers machen können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Verkehrsunfall mit verletzten Personen

Eine 19-jährige Radfahrerin befuhr am 20.03.2023 um 06.35 Uhr in Wittenberg den Fußgängerweg der Kreuzstraße aus Richtung Straße der Befreiung kommend in Richtung Karlstraße. Im Einmündungsbereich in Höhe der Fahrschule fuhr sie von einem abgesenkten Bordstein auf die Straße, wobei es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtsberechtigten 60-jährigen Radfahrer kam. Beide kamen in der Folge zu Fall und verletzten sich leicht. Sie wurden vor Ort durch Rettungsgeräte medizinisch versorgt. An den Rädern entstand Sachschaden.

Sonstiges:

Fahren ohne Pflichtversicherung und unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 19.03.2023 um 19.15 Uhr in der Berliner Chaussee in Wittenberg den Fahrer eines E-Scooters. Dabei wurde festgestellt, dass sich am Fahrzeug ein abgelaufenes Versicherungskennzeichen befand. Des Weiteren ergab sich der Verdacht, dass der junge Mann unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Cannabinoide. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Zudem wurden gegen den 19-jährigen Wittenberger ein Ermittlungsverfahren wegen des Fahrens ohne Pflichtversicherung eingeleitet und eine Ordnungswidrigkeitsanzeige wegen des Fahrens unter Drogeneinfluss gefertigt.

Verdacht der Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen einer Streifenfahrt wurde am 20.03.2023 um 11.34 Uhr in der Geschwister-Scholl-Straße in Wittenberg ein Radfahrer angehalten und kontrolliert. Während der Überprüfung nahmen die Beamten deutlichen Alkoholgeruch wahr. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,64 Promille. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr gegen den 37-jährigen Mann aus Wittenberg eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de